



REISEINFORMATIONEN 2024

Reise 7736-7737

Frankreich / Provence

Der "Grand Canyon" des Verdon



Inhalt

7736-Reiseverlauf	1
7737-Reiseverlauf	2
Deine Reise von A-Z	
Ausrüstungsliste	4
An- und Abreise	4
Besonderheiten des Reiselandes	5
Besonderheiten deiner Reise	5
Einreisebestimmungen detailliert	5
Erreichbarkeit	5
Geld und Kreditkarten	5
Gesundheit / Ärztliche Versorgung	5
Klima	6
Nachbuchungen	6
Reiseunterlagen	7
Sprache	7
Strom	7
Tourencharakter	7
Unterbringung	8
Verpflegungssonderwünsche	8
Versicherungen	8
Wanderbeispiele	9

7736-Reiseverlauf

1. Tag: Anreise

Anreise nach Moissac-Bellevue.

2. Tag: Salernes

Deine erste Wanderung führt dich ins Töpferstädtchen Salernes mit zahlreichen Werkstätten und Geschäften. Von dort geht es durch Wälder zu den Kaskaden des Flusses Bresque und weiter zu einem Plateau, mit einem weiten Ausblick auf die umliegende Hügellandschaft. Durch Oliven- und Obstgärten zurück nach Salernes (GZ: 4 Std.).

3. Tag: Kapelle Ste. Maxime

Von Quinson aus wanderst du heute am Unterlauf des Verdon. Zunächst folgst du dem im 19. Jh. erbauten Canal du Verdon, der teilweise in die Felswände der Schlucht hineingetrieben wurde. Durch Wald und Macchia geht es hinauf auf ein Hochplateau und zur Kapelle Ste. Maxime. Diese thront imposant auf einem Höhenrücken zwischen zwei Schluchten. Nach der Wanderung solltest du in Quinson das multimediale Prähistorische Museum besuchen – es lohnt sich (GZ: 3 1/2 Std.)!

4. Tag: Moustiers-Ste-Marie

Die heutige Wanderung führt dich über die grünen Hänge und durch die dichten Wälder um das malerische Moustiers-Ste-Marie, das vor einer beeindruckenden Felsenkulisse in einem Seitental der Verdonschlucht liegt. Ein Abstecher bringt dich zum Aussichtspunkt Castillon mit herrlichem Panorama auf Lavendelfelder, das Massif des Maures im Süden der Provence und die Berge der Voralpen um die Verdonschlucht. Nimm dir auch Zeit für Moustiers-Ste-Marie oder für ein Bad im Stausee Lac St. Croix (GZ: 3 1/2 oder 4 1/2 Std.).

5. Tag: Um St-Laurent-du-Verdon

Auf deiner Rundwanderung ab St-Laurent-du-Verdon erkundest du die abwechslungsreiche Kulturlandschaft der Region und genießt von der Kapelle Notre-Dame eine schöne Aussicht. Höhepunkt sind die verschiedenen Schluchtabschnitte des Verdon (GZ: 2 1/2 Std.).

6. Tag: Der Panorama-Höhenweg

Ab La Palud erwartet dich ein abwechslungsreicher Weg, der zunächst aussichtsreich auf halber Höhe an der Steilwand der Schlucht entlangführt und dir spektakuläre Ausblicke auf die wild zerklüfteten Schluchtwände liefert. Dann geht es hinauf auf einem Panorama-Höhenweg mit Ausblicken auf die alpine Bergwelt und die Verdonschlucht. Du kannst auch per Taxi verkürzen und nur eine Teilstrecke wandern (GZ: 3 oder 6 1/2 Std.).

7. Tag: Lavendelfelder

Lilablauen Lavendel kannst du auf der Wanderung von Juni bis Anfang Juli auf dem Plateau von Valensole erleben. Auch in Valensole dreht sich alles um Lavendel – es gibt Destillieren und Geschäfte mit Produkten rund um den Lavendel. Auf deinem

Weg empfehlen sich Stopps im hübschen Riez und in Allemagne-en-Provence mit seinem Renaissanceschloss (GZ: 1 1/2 Std.).

8. Tag: Rückreise

Rückreise oder Verlängerungstage.

7737-Reiseverlauf

1. Tag: Anreise

Anreise nach St-Laurent-du-Verdon.

2. Tag: Salernes

Deine erste Wanderung führt dich ins Töpferstädtchen Salernes mit zahlreichen Werkstätten und Geschäften. Von dort geht es durch Wälder zu den Kaskaden des Flusses Bresque und weiter zu einem Plateau, mit einem weiten Ausblick auf die umliegende Hügellandschaft. Durch Oliven- und Obstgärten zurück nach Salernes (GZ: 4 Std.).

3. Tag: Kapelle Ste. Maxime

Von Quinson aus wanderst du heute am Unterlauf des Verdon. Zunächst folgst du dem im 19. Jh. erbauten Canal du Verdon, der teilweise in die Felswände der Schlucht hineingetrieben wurde. Durch Wald und Macchia geht es hinauf auf ein Hochplateau und zur Kapelle Ste. Maxime. Diese thront imposant auf einem Höhenrücken zwischen zwei Schluchten. Nach der Wanderung solltest du in Quinson das multimediale Prähistorische Museum besuchen – es lohnt sich (GZ: 3 1/2 Std.)!

4. Tag: Moustiers-Ste-Marie

Die heutige Wanderung führt dich über die grünen Hänge und durch die dichten Wälder um das malerische Moustiers-Ste-Marie, das vor einer beeindruckenden Felsenkulisse in einem Seitental der Verdonschlucht liegt. Ein Abstecher bringt dich zum Aussichtspunkt Castillon mit herrlichem Panorama auf Lavendelfelder, das Massif des Maures im Süden der Provence und die Berge der Voralpen um die Verdonschlucht. Nimm dir auch Zeit für Moustiers-Ste-Marie oder für ein Bad im Stausee Lac St. Croix (GZ: 3 1/2 oder 4 1/2 Std.).

5. Tag: Um St-Laurent-du-Verdon

Auf deiner Rundwanderung ab St-Laurent-du-Verdon erkundest du die abwechslungsreiche Kulturlandschaft der Region und genießt von der Kapelle Notre-Dame eine schöne Aussicht. Höhepunkt sind die verschiedenen Schluchtabschnitte des Verdon (GZ: 2 1/2 Std.).

6. Tag: Der Panorama-Höhenweg

Ab La Palud erwartet dich ein abwechslungsreicher Weg, der zunächst aussichtsreich auf halber Höhe an der Steilwand der Schlucht entlangführt und dir spektakuläre Ausblicke auf die wild zerklüfteten Schluchtwände liefert. Dann geht es hinauf auf einem Panorama-Höhenweg mit Ausblicken auf die alpine Bergwelt und die Verdonschlucht. Du kannst auch per Taxi verkürzen und nur eine

Teilstrecke wandern (GZ: 3 oder 6 1/2 Std.).

7. Tag: Lavendelfelder

Lilablauen Lavendel kannst du auf der Wanderung von Juni bis Anfang Juli auf dem Plateau von Valensole erleben. Auch in Valensole dreht sich alles um Lavendel – es gibt Destillieren und Geschäfte mit Produkten rund um den Lavendel. Auf deinem Weg empfehlen sich Stopps im hübschen Riez und in Allemagne-en-Provence mit seinem Renaissanceschloss (GZ: 1 1/2 Std.).

8. Tag: Rückreise

Rückreise oder Verlängerungstage.

Deine Reise von A-Z

Ausrüstungsliste

- Gültiger Personalausweis oder Reisepass
- Reiseunterlagen samt Wanderbeschreibung und Karten
- Führerschein
- Geld / Bank-/ Geldkarte für Automaten / Kreditkarte
- Kleiner Tagesrucksack
- Gute Wanderschuhe mit Profil (knöchelhoch, eingelaufen)
- Wollsocken
- Regenschutz (Jacke/Anorak)
- 1 warmer Pulli oder Wärmefleece
- Sonnenschutz (Creme, Brille, Kopfbedeckung)
- Wasserflasche für mind. 1,5 Liter Flüssigkeit
- Taschenmesser, Kompass, Trillerpfeife
- Pflaster / Verbandszeug / kleine Reiseapotheke / elastische Binde / Blasenpflaster / Rettungsfolie / pers. Medikamente / evtl. Ersatzbrille
- Baumwolltuch (als Halstuch, Kopfbedeckung u. v. m.) oder „Buff“
- Fotoapparat / Fernglas
- Mini-Wörterbuch bzw. kleiner Sprachführer
- Badesachen
- Handy mit Ladegerät
- Mund- und Nasenschutzmasken
- Handdesinfektionsmittel und ggf. Desinfektionstücher

25.000 Ideen für Reise, Abenteuer und Outdoorsport findest du bei unserem offiziellen Ausrüstungspartner Globetrotter Ausrüstung www.globetrotter.de

Nähere Informationen zum Zielgebiet findest du unter der Internetadresse <https://de.france.fr>

An- und Abreise

Pkw-Anreise: Du reist entweder nach Moissac Bellevue oder nach Saint-Laurent-du-Verdon an. Deinen Pkw kannst du jeweils kostenlos auf dem Hotelparkplatz parken. Bei dieser Reise ist nur eine Pkw-Anreise sinnvoll, da Fahrten zu den Startpunkten der Wanderungen im eigenen Pkw erfolgen.

Hotel Bastide du Calalou (Reise-Nr. 7736)

D9 Route de Baudinard
83630 Moissac Bellevue
Tel.: 0033 – 4 94 – 70 17 91

oder

Hotel Le Moulin du Château (Reise-Nr. 7737)

99 chemin d´Albosc
04500 Saint-Laurent-du-Verdon
Tel.: 0033 – 4 92 – 74 02 47

Besonderheiten des Reiselandes

Vegetarische Verpflegung ist in Frankreich noch nicht sehr verbreitet. Häufig bedeutet es nur ein Weglassen von Fleisch oder Fisch. Auch auf Lebensmittelunverträglichkeiten sind nur wenige französische Küchenchefs eingestellt.

Besonderheiten deiner Reise

Einreise mit Hund: Bitte erkundige dich nach den aktuellen Einreisebestimmungen für deinen Hund. Informationen zur Einreise mit Hund nach Frankreich findest du z. B. unter <https://de.ambafrance.org/Haustiere-Einreisebestimmungen-20081>.

Einreisebestimmungen detailliert

Zur Einreise nach Frankreich benötigen Bürger des Schengen-Raums einen gültigen Personalausweis. Für Gäste, die aus einem Land außerhalb des Schengen-Raums kommen, können andere Bestimmungen gelten. Diese findest du einfach und schnell auf unserer Internetseite unter www.wikinger-reisen.de/pass.php

Erreichbarkeit

Bitte teile uns deine Handynummer vor Abreise mit, damit wir dich am An- und Abreisetag sowie bei Reisen von Ort zu Ort auch während der Reise in dringenden Fällen telefonisch erreichen können.

Geld und Kreditkarten

Die Währung ist der EURO.

Mit deiner Bankkarte (mit V Pay oder Maestro-Symbol) mit PIN-Nummer kannst du an Geldautomaten Geld abheben. Die Bedienungsanweisungen sind meist in Englisch abrufbar. Bitte informiere dich diesbezüglich bei deinem Kreditinstitut über mögliche Gebühren. Internationale Kreditkarten werden von größeren Geschäften (auch Supermärkten) und vielfach auch in Restaurants akzeptiert.

Gesundheit / Ärztliche Versorgung

Falls du aufgrund eines Unfalls oder einer akuten Erkrankung medizinisch behandelt werden musst, benötigst du deine Europäische Krankenversicherungskarte (European Health Insurance Card – EHIC), die in der normalen Versichertenkarte integriert ist. Gesetzlich Versicherte werden mit dieser Karte in allen EU-Staaten sowie Großbritannien, Island, Liechtenstein, Norwegen und der Schweiz im medizinischen Notfall ambulant oder stationär behandelt. Für weitere europäische Länder liegt kein Versicherungsabkommen vor und du hast in der Regel keinen Versicherungsschutz.

Berücksichtige bitte, dass die Leistungsanspruchnahme unterschiedlich geregelt ist. Nicht überall kannst du die EHIC beim Arzt/Zahnarzt oder Krankenhaus abgeben. Meist kannst du dich nur von bestimmten, für die Versicherung bzw. den staatlichen Gesundheitsdienst zugelassenen Ärzten/Gesundheitseinrichtungen behandeln lassen. Zum Teil sind Eigenanteile zu leisten. Dann ist es wichtig, dass du dir eine detaillierte Rechnung mit Diagnose und Auflistung der ärztlichen Leistungen geben lässt, denn nur dann erstattet dir deine Krankenkasse in Deutschland Geld zurück.

Bitte erkundige dich bei deiner Krankenkasse zu den Details.

Es empfiehlt sich in jedem Fall der Abschluss einer privaten Reiseversicherung. Informationen hierzu entnimm bitte dem Absatz „Versicherungen“.

Klima

Die Provence erstreckt sich zwischen dem Südwestrand der Alpen und der Mittelmeerküste. Das Wandergebiet im Bereich der Schluchten des Verdon liegt am Übergang von der Hügel- und Plateau-Landschaft des provenzalischen Tieflands zu den provenzalischen Voralpen. Das Klima der Provence ist deutlich mediterran geprägt mit sonnig-heißen Sommern und angenehm warmen Frühlings- und Herbstmonaten.

In weiten Teilen der Provence sind auch die Winter recht mild, Schneefall und starker Frost kommen nur selten vor, mit Ausnahme der Hochlagen in den provenzalischen Alpen. Dort sind durch die Höhenlage auch die Sommer bei weitem nicht so heiß wie im Tiefland.

Die jährliche Regenmenge in der Provence entspricht etwa derjenigen von weiten Teilen Deutschlands, fällt aber saisonal anders verteilt. Während in Mitteleuropa der Sommer die regenreichste Jahreszeit ist, liegen im mediterranen Klima der Provence die regenreichen Monate vor allem im Herbst und Winter. Dagegen regnet es dort im Frühling und Spätsommer meist deutlich weniger und der Hochsommer ist sehr trocken. Zudem sind langanhaltende Landregen wie in Mitteleuropa selten. Regen fällt hier öfter in Form von kräftigen Schauern und geht im Gebirge auch häufig als Gewitter nieder.

Dabei ist das Klima der Provence ausgesprochen sonnenreich. Mit mehr als 2700 Stunden Sonne im Jahr scheint in der Provence fast doppelt so lange die Sonne wie in vielen Gegenden Deutschlands (im Mittel 1550 h / Jahr).

Langjährige Klima-Mittelwerte für Le Luc (150 m ü.M.), in der Nähe deiner Standorte:

Jahresmitteltemp.: 14,8 °C	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt
Niederschlag [mm]	60	79	65	40	25	56	76	127
Mittl. Temperatur-Maximum [°C]	16,4	18,6	23	27,2	31,1	30,9	26,5	21,2
Mittl. Temperatur-Minimum [°C]	4,0	6,5	10,3	13,9	16,4	16,4	13,3	9,6
Sonne Mittel [h]	232	227	273	303	346	311	243	171
Sonne/Tag Mittel [h]	7,5	7,6	8,8	10,1	11,2	10,0	8,1	5,5

Nachbuchungen

Bei Reisen mit nur **einem Hotelstandort** können Zimmer- und Verpflegungswünsche sowie Zusatznächte und Transfers bis 31 Tage vor Reisebeginn kostenfrei hinzugebucht werden. Ab 30 Tage vor Reisebeginn berechnen wir hierfür ein Service-Entgelt in Höhe von 25 € pro Vorgang.

Bei Reisen mit **mehr als einem Standort** sind Nachbuchungen von Zimmer- und Verpflegungswünschen sowie Zusatznächte während der Reise nicht kostenfrei möglich – hier erheben wir generell ein Service-Entgelt in Höhe von 25 €. Für das Nachbuchen von Transfers, Radwünschen/Körpergrößen und Zusatznächten am Anfang und am Ende einer Reise berechnen wir das Service-Entgelt erst ab 30 Tage vor Abreise.

Reiseunterlagen

Normalerweise stehen deine vollständigen Reiseunterlagen ab 14 Tage vor Reisebeginn, die u. a. die Wegbeschreibung, Kartenmaterial, Informationen zur Nutzung der Wikinger-Navigations-App „Reisebegleiter“, sowie die Adressen und Telefonnummern deiner Hotels enthalten, in unserem Kundenportal „MeinWikinger“ zum Download bereit.

Wenn du noch nicht angemeldet bist, benötigst du zur Registrierung die Kundennummer, die auf der Bestätigung/Rechnung steht und Deine E-Mail-Adresse. Wenn du über dein Reisebüro gebucht hast, stelle sicher, dass deine richtige E-Mail-Adresse bei der Buchung hinterlegt ist. Andernfalls kannst du dich nicht anmelden und die Reiseunterlagen können dir dann nur von deinem Reisebüro zugesendet werden.

Voraussetzung für die Bereitstellung und Freischaltung deiner Reiseunterlagen ist der Eingang deiner Restzahlung bei uns.

Solltest du früher als an dem von dir gebuchten Datum anreisen, bitten wir dich, den Restbetrag auch dementsprechend früher zu überweisen und uns, nachdem du überwiesen hast, per E-Mail zu informieren, damit wir deine Reiseunterlagen rechtzeitig produzieren und freischalten können.

Solltest du bei Buchung angegeben haben, dass du für 15 € pro Person deine Reiseunterlagen ausgedruckt per Post wünschst, erhältst du diese frühestens 3 Wochen vor Abreise direkt oder über dein Reisebüro, vorausgesetzt, deine Restzahlung ist bei uns eingegangen.

Sprache

Landessprache ist Französisch, im Süden wird ein leichter Dialekt gesprochen. Englisch und Deutsch werden nur selten verstanden.

Strom

Überall gibt es 230 V Wechselstrom. In die meisten Steckdosen passen nur flache, zweipolige Stecker. Akkus können vor Ort aufgeladen werden.

Tourencharakter

Die von dir gebuchte Reise entspricht der Kategorie 1-2 Stiefel.

Unterbringung

Hotel La Bastide du Calalou (Reise-Nr. 7736)

La Bastide du Calalou ist ein komfortables, elegantes und mit Charme eingerichtetes Vier-Sterne-Hotel mit 32 Zimmern im Stil eines alten Provence-Landgutes. Das Hotel liegt etwas unterhalb des Ortes Moissac-Bellevue an einem Berghang und bietet so eine weite Aussicht in die Provence. Umgeben wird das Hotel von einem 4 Hektar großen Parkgarten mit beheiztem Swimmingpool (saisonabhängig nutzbar), Liegen und Tennisplätzen. Das Restaurant bietet eine sehr gute traditionelle französische Küche. Den Abend kannst du in der Piano-Bar oder Bibliothek ausklingen lassen. Schöne Restaurant-Terrasse auf der bei gutem Wetter auch das reichhaltige Frühstück eingenommen wird.

Wir buchen für dich entweder Zimmer der Kategorie "Confort" (ca. 16 – 21 m²) mit Dusche, Telefon, WLAN, Sat-TV, Minibar, Safe, Föhn, Leihbademantel oder Zimmer der Kategorie "Romantique" (ca. 23 – 30 m²) mit Badewanne oder Dusche. Diese Zimmer sind geräumiger und luxuriöser ausgestattet.

Hotel Le Moulin du Château (Reise-Nr. 7737)

Das Drei-Sterne-Hotel „Le Moulin du Château“ befindet sich im Herzen des Naturparks Verdon am Ortsrand von St-Laurent-du-Verdon. Das charmante und familiengeführte Haus, umgeben von einem idyllischen Garten, war früher eine Olivenöl-Mühle und verfügt heute über zehn geschmackvoll eingerichtete Zimmer. Im Restaurant oder auf der Terrasse werden lokal inspirierte Speisen aus regionalen Zutaten serviert. Als Hôtel au Naturel wird es nach ökologischen Richtlinien geführt. WLAN ist im gesamten Hotel kostenlos verfügbar.

Wir buchen für dich die Zimmerkategorie „Confort“ (ca. 15 – 28 m²) oder „Supérieur“ (ca. 25 – 30 m²) sowohl als Doppelzimmer als auch als Doppelzimmer zur Alleinbenutzung. Alle Zimmer sind mit Bad oder Dusche/WC, Föhn, Telefon, Sat-TV, Safe und Heizung ausgestattet. Die größeren Zimmer „Supérieur“ verfügen darüber hinaus über ein Sofa.

Verpflegungs-sonderwünsche

Bei unseren Reisen können nicht alle Wünsche berücksichtigt werden. Dies gilt z.B. für sehr individuelle Verpflegungswünsche oder Lebensmittelunverträglichkeiten. Hier sollte jedem Reisegast deutlich bewusst sein, dass keinesfalls die gewohnten Standards von Zuhause angesetzt und erwartet werden können.

Versicherungen

Eine **Absicherung für Stornokosten** vor Beginn der Reise oder **Mehrkosten im Falle eines Reiseabbruchs**, sowie einen **verlässlichen Reisekrankenschutz** empfehlen wir jedem Reisenden. Zusammen mit unserem Partner, der ERGO

Reiseversicherung AG (ERV), bieten wir verschiedene Tarife an. Informationen findest du unter www.wikinger.de/reiseschutzpaket oder rufe uns an.

Bei Reisen mit Fluganreise umfassen die Versicherungsleistungen auch die **Erstattung von Ersatzkäufen** bis EUR 500,-, sollte dein Reisegepäck verspätet von der Fluggesellschaft zugestellt werden. Dies gilt nicht für Flugleistungen, die in Eigenregie gebucht werden.

Wanderbeispiele

Kapelle Ste. Maxime

Von Quinson aus wanderst du heute am Unterlauf des Verdon. Zunächst folgst du dem im 19. Jh. erbauten Canal du Verdon, der teilweise in die Felswände der Schlucht hineingetrieben wurde. Durch Wald und Macchia geht es hinauf auf ein Hochplateau und zur Kapelle Ste. Maxime. Diese thront imposant auf einem Höhenrücken zwischen zwei Schluchten. Nach der Wanderung solltest du in Quinson das multimediale Prähistorische Museum besuchen – es lohnt sich (GZ: 3 1/2 Std.)!

Moustiers-Ste-Marie

Die heutige Wanderung führt dich über die grünen Hänge und durch die dichten Wälder um das malerische Moustiers-Ste-Marie, das vor einer beeindruckenden Felsenkulisse in einem Seitental der Verdonschlucht liegt. Ein Abstecher bringt dich zum Aussichtspunkt Castillon mit herrlichem Panorama auf Lavendelfelder, das Massif des Maures im Süden der Provence und die Berge der Voralpen um die Verdonschlucht. Nimm dir auch Zeit für Moustiers-Ste-Marie oder für ein Bad im Stausee Lac St. Croix (GZ: 3 1/2 oder 4 1/2 Std.).

Der Panorama-Höhenweg

Ab La Palud erwartet dich ein abwechslungsreicher Weg, der zunächst aussichtsreich auf halber Höhe an der Steilwand der Schlucht entlangführt und dir spektakuläre Ausblicke auf die wild zerklüfteten Schluchtwände liefert. Dann geht es hinauf auf einem Panorama-Höhenweg mit Ausblicken auf die alpine Bergwelt und die Verdonschlucht. Du kannst auch per Taxi verkürzen und nur eine Teilstrecke wandern (GZ: 3 oder 6 1/2 Std.).

Wir wünschen dir schon jetzt erlebnisreiche Urlaubstage mit Wikinger Reisen.

Stand: März 2024

Alle Angaben ohne Gewähr

Eigene Notizen:

GEMEINSAM FÜR EINE BESSERE WELT

Jeder Reisende steuert durch seine Buchung den Öko-Trend im Tourismus. Indem du dich für Wikinger Reisen entscheidest, wählst du den Weg des verantwortungsvollen Reisens. Als Wanderer oder Radfahrer bewegst du dich von Natur aus sanft im Reiseland. Du unterstützt die faire Vergütung lokaler Partner und damit deiner Gastgeber vor Ort. Die Welt gibt uns so viel Schönes – gemeinsam geben wir etwas zurück.

Einheimische Wirtschaft FÖRDERN

Wikinger Reisen pflegt zu seinen Agenturen und Hoteliers in den Reisegebieten partnerschaftliche Beziehungen und sucht sie nach den Kriterien Qualität, Nachhaltigkeit und Zuverlässigkeit aus. Damit wird dein Reiseerlebnis nicht nur persönlicher und authentischer, sondern fördert gleichzeitig die soziale Infrastruktur vor Ort.

GEORG KRAUS STIFTUNG

Mit deiner Buchung bei Wikinger Reisen förderst du eines von 50 Bildungsprojekten in Afrika, Asien oder Lateinamerika. Denn 20 % des Gewinns aus deiner gebuchten Wikinger-Tour fließen immer in ein Entwicklungsprojekt der Georg Kraus Stiftung, die vom Wikinger-Gründer in den 90er-Jahren ins Leben gerufen wurde.



Georg Kraus Stiftung
Gefördert durch Wikinger Reisen

NATURPARK QUIZAPÚ

In Chile schützen wir zusammen mit einer lokalen Stiftung ein über 2.000 Hektar großes Wildnis-Gebiet mitsamt einer Pflegestation für verletzte Wildtiere durch den Kauf des Grundstücks. Die touristische Nutzung steht dabei nicht im Vordergrund. Ein Eingriff in die Natur ist deshalb nicht vorgesehen. Aber wir hoffen, dass wir dir unser Projekt eines Tages vor Ort zeigen können.

CO₂-KOMPENSATION

Du erhältst zu jeder Flugreise mit durch Wikinger Reisen gebuchte Flugleistungen ein Rail & Fly-Ticket, für die umweltbewusste Anreise zum Flughafen dazu. Zudem ist die CO₂-Kompensation der von Wikinger Reisen gebuchten Flüge bei allen Flugreisen bereits im Reisepreis inbegriffen. Die Kompensation der Europareisen läuft über ein Klimaschutzprojekt der Organisation „myclimate“, welches in Laos für sauberes Trinkwasser sorgt. Bei unseren Fernreisen unterstützen wir mittels der Kompensation „Die Ofenmacher“ beim Bau rauchfreier Küchenöfen.

Weitere Infos findest du unter:

www.wikinger.de/sanfter-tourismus



Die Ofenmacher e.V.

